

An alle Mitglieder und Freunde des Bundes!

Mit dieser Nummer erscheinen die Bundesbriefe in größerer Druckschrift und ein Umschlag für Inserate. Damit ist den sämtlichen Mitgliedern, soweit sie ein selbständiges Gewerbe betreiben, Gelegenheit geboten, Kunden zu werben.

Wie aus den Annoncen ersichtlich ist, haben die Mitglieder des Frankenbundes, Gruppe Bamberg, zur Einleitung des Werbefeldzuges bereits fleißig davon Gebrauch gemacht. Es ist zu erwarten, daß künftig auch die übrigen Bundesmitglieder die Einrichtung fleißig in Anspruch nehmen. Der Preis einer Annonce ist 5.— DM; er ist gleichzeitig mit ihr einzuzahlen. Falls das Erscheinen einer Annonce in mehreren Bundesbriefen erfolgt, ist anzugeben, in welchem Zeitpunkt das Erscheinen derselben gewünscht wird, was speziell bei Saisongeschäften ausschlaggebend sein dürfte. Für Inserate stehen 2—3 Umschlagsseiten zur Verfügung. Auf Wunsch werden auch größere Inserate aufgenommen, deren Preis sich bei einmaligem Erscheinen nach der benötigten Spaltenzahl richtet; bei 3- bis 4maligem Erscheinen kann Rabatt gewährt werden.

Annoncen und die Beträge hierfür sind zu senden an den Bundesschatzmeister Stephan Reuss, Bamberg, Letzengasse 9/II, P.-Sch.-Kto. Nürnberg 308 04.

Mit Rücksicht auf die weite Verbreitung der Bundesbriefe in den fränkischen Gauen versprechen diese Anzeigen sicher Erfolg.

Zur Erreichung dieses Ziels ergeht an alle ordentlichen und körperschaftlichen Mitglieder des Frankenbundes die dringende Bitte, bei ihren Einkäufen unsere Inserenten immer und immer wieder zu berücksichtigen.

I. A.: Max Rebhan, Bamberg, Weidemann 41.

Heimatfest auf dem Ebersberg bei Zell

Der Fremdenverkehrsverein Steigerwald, Gruppe des Frankenbundes, mit dem Hauptsitz in Unterschleichach, hält am Sonntag, dem 18. Juni 1950, auf dem Ebersberg ein Heimatfest ab.

Festfolge:

9.30 Feldgottesdienst, 11.00 Geschichtlicher Vortrag über das einstige Schloß Ebersberg, 12.00 Mittagskonzert, 13.30 Festrede, 14.00 Freilichtspiel, ab 15.30 Volksbelustigungen (Reigen, Volkslieder, Tänze usw.).

Hierzu ergeht an alle Bewohner des Steigerwaldes zwischen Bamberg und Würzburg herzlichste Einladung.

Vergessen Sie nicht, für den Frankenbund zu werben!